

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**La Rencontre imprévue - Don Mus.Ms. 537**

**Gluck, Christoph Willibald**

**[S.l.], 1800 (1800c)**

Calender

**urn:nbn:de:bsz:31-78508**

Ein

in höchster Zusammenkunft,

oder ein

Pilgrime von Mecca.

im Pinguin

in dem Aufzuge.

Parte im Calender.

# Nro 2 Aria *Allegretto.*

Castagno Castagna  
 pista fanache rimagno rimagna,  
 mousti limache quic billic loulou gagne,  
 quic billic loulou gagne, mexache faronquil - lo fir.  
 lipi mirli - mague Se li manca verquillo  
 Se li manca verquillo le ro lo, le ra la, le ro lo, le ra la,  
 le ro lo, le ra la, le ro lo, le ra la, le ro lo, le ra la,  
 le ro lo, lo. mexache faronquillo fir =  
 lipi mirli mague Se li manca verquillo  
 Se li manca verquillo le ro lo, le ra la, le ro lo, le ra la,  
 le ro lo, le ra la, le ro lo, le ra la,  
 le ro lo, le ra la, le ro, lo, lo.

Seque Nro. 3

*Andante.*

Nro. 3. Aria

Unser Sommer lobet nicht,  
 daß wir Sonnigen loben, jener wird bald unser Sommer,  
 weil des Auges Dürstigkeit wachet wir uns geben, die  
 guten Leute wissen nicht, die guten Leute wissen nicht daß uns  
 nicht gebieth, daß wir nicht fürstlich loben. Die guten Leute wissen nicht  
 die guten Leute wissen nicht, daß uns nicht gebieth daß  
 wir nicht fürstlich loben die Lüste barmhertzig gestügel und Bild, der  
 ältesten Stein hat den Lallus gefüllt die Lüste barmhertzig gestügel und  
 Bild der ältesten Stein hat den Lallus gefüllt. *Andte.* So lobt ein Edelmann  
 er trauet als Herrschender wird er an andern gilt,  
 er trauet als Herrschender wird er an andern gilt, wird  
 er an andern gilt.

Seque Nro. 5.

# No. 5. Aria *Alllegretto.*

Wir lassen unsre Tullien  
 Alingun kling kling kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ und so vor:  
 tönt wenn wir dabey singun kling kling kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷  
 ÷ unser noch der illah, illah, illah, ha, denn ist die  
 jungen Linst, son die, unser noch der illah, illah, illah, ha denn  
 ist die jungen Linst, son die, wir lassen unsre Tullien  
 Alingun kling kling kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ und so vor:  
 tönt wenn wir dabey singun kling kling kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷  
 um bey dem Stab zu leben brauchst man uns nicht zu geben  
 um bey dem Stab zu leben brauchst man uns nicht zu geben als nur der  
 Alinn Ding kling kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ um bey dem Stab zu  
 leben brauchst man uns nicht zu geben um bey dem Stab zu  
 leben brauchst man uns nicht zu geben, als nur der Alinn Ding kling  
 kling ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷ ÷

*Alcantino.*

*And. Duo*

*pista Fanache.  
mousti limache.*

*1. Castagno Castagna  
2. Rimagno Rimagna*

*Atto 3<sup>to</sup>.*

*And. L. Aria* *allegro.*

*Ich will dich  
früher sagen so wird zu be-  
gnug = nun  
mein mein Lieb mein werthlich mein dich wird nicht zu-  
gnug = nun Ach mir so wird in dem Sinn  
sollt man mich bey dem Scherz zinsen alldenn mich Ach, ach!  
Ach mich zu, mich Regitralich schreyen, und mich zum  
Anseytel zu = ynn und mich zum Anseytel zu = ynn  
ich will dich früher sagen so wird zu be-  
gnug mein mein Lieb mein werthlich mein, dich wird nicht zu-  
gnug Ach mir so wird in dem Sinn sollt man mich bey dem  
Scherz zinsen alldenn mich Ach, alldenn mich zu, mich Ach*

*W.L.*

Au, miß gi gi, miß Au Au, miß gi gi, miß Augitahlich  
 rflu = you und miß zum Gnußal ju = you  
 und miß zum Gnußal ju = you.

*Nro. II*

*Nro. II Octetto.*  
 Hier sind fin

*Il Coro Nro. II tace.*

*Fine*

*Dell' Opera.*

This image shows a page from an old music manuscript book. The page is filled with 18 horizontal musical staves, each consisting of five lines. The paper is aged and yellowed, with some foxing and staining visible. The staves are completely blank, with no notes or markings. The page number '21' is written in the top right corner.

